

Weiter geht's...!

Was ein Tag...:-)

Ich hoffe, Ihr konntet am Sonntag ganz viel von den neuen Ideen, Techniken und vielleicht auch die ein oder andere Metapher bereits einsetzen.

Nun ist mit einem solchen Par Force Ritt durch die Welt der Visualisierung dieses Feld noch lange nicht abgefrühstückt – es gibt noch viel zu entdecken.

Um Euch das Tor weit aufzustoßen, hier nochmal alle wichtigen Eckpunkte...

Viel Spaß dabei!

Inspirationen - langfristig

Wenn Ihr draußen oder im Internet ein tolles Symbol findet, dann sammelt es ein. Irgendwann könnt Ihr bestimmt das ein oder andere davon gebrauchen. Noch besser: Nehmt den Marker und „übersetzt“ es Euch in eine flipcharttaugliche Visualisierung. Dann macht ein Foto und legt es ab – am besten mit ein paar Stichworten. Ich nutze dafür schon seit langem „Evernote“ (Computer, Hand, Internet...überall aufrufbar). Ich hab hier mal kurz darüber geschrieben:

<https://www.chartflipper.de/2015/06/05/evernote/>

Viele von Euch nutzen ja ohnehin bereits One Note – da geht das mittlerweile auch – Hauptsache Ihr vergesst die Verschlagwortung nicht.

Inspiration – schnell

Google Bildersuche ist Euer Freund, wenn es schnell gehen muss.

Wenn Ihr mit dem Smartphone sucht, dann sagt der Browser-App erst mal, dass sie die Websites wie ein richtiger Computer anzeigen soll (nicht die speziellen mobilen Versionen der Seiten). Bei Chrome heißt das zum Beispiel „Desktopwebsite“ und findet sich direkt in der Liste, wenn Ihr die drei Punkte „klickt“.

- 1) google.de
- 2) „Elefant“ ...oder „Hund“ ...oder „Katze“ ...oder was auch immer wählen...
- 3) Bilder
- 4) dann dort noch: „Suchfilter“ klicken
- 5) Typ: „Strichzeichnung“ wählen

So: <https://tinyurl.com/y6fmwdb6>

Aus all den Elementen, die Euch an den schönsten Ergebnissen am besten gefallen, könnt Ihr dann Eure Visualisierung in Eurem Stil „zusammenpuzzeln“. Drei bis fünf sind eine Gute Anzahl an Quellen. Noch ein Tipp: Nehmt auch ein echtes Foto des Tiers mit in die Quellen. Schnell vergisst man sonst, was der ein oder andere Strich eigentlich soll und baut sie dann seltsam/unnötig mit ein.

mehr lernen

Schaut Euch was ab, bei allen, deren Visualisierungen Euch gut gefallen. Auch Sketchnotes und Graphic Recording sind große Quellen der Inspiration (Was da der Unterschied ist?

<https://www.chartflipper.de/sketchnotes-vs-graphic-recording/> :-)

Damit Ihr mich nicht zu sehr vermisst – Ja, ich habe tatsächlich auch einen YouTube-Kanal mit Visualisierungs-Tutorials :D

Container könnt Ihr ja jetzt... Befestigt sie bitte auch gut:

<https://www.youtube.com/watch?v=ilZ1UjqBLLY&t=10s>

Material

Outliner

Die Marker, die wir verwendet haben waren zum einen die „Outliner“ für die schwarzen Umrisse, die nicht verschmieren:

<https://de.neuland.com/search?sSearch=outliner>

Den allerersten, den wir verwendet haben, war die Größe „NoOne“ als Keilspitze.

BigOne

Zum anderen waren für die Farben und den Schatten die „BigOne“-Größe der normalen Marker bei uns im Einsatz:

<https://de.neuland.com/marker-stifte/neuland-marker/neuland-bigone-keilspitze-6-12-mm-einzelfarben.html>

Farben

Unser Grau war das „normale“ und hat die Nummer 101

(Dann gibt es noch das „kalte“, das fast unsichtbare. Das hat die Nummer 102.)

Meine Lieblingsfarb-Varianten – und auch die im Training verwendeten sind:

Rot - 601

Gelb - 500

Grün - 401

Blau – 302

Wachsmalkreiden

Wenn ich Wachsmalkreide verwende, dann die rechteckigen Stücke von der Firma Stockmar. Die sind auch schon in größeren Schreibwarenhandlungen erhältlich. Außer in 8er-Packungen gibt es sie auch in größeren Sets. In manchen von denen ist sogar ein Grau mit drin – achtet mal auf die unterschiedlichen Sortierungen.

Pastell-Kreiden-Des-Grauens

Lasst besser die Finger von „normalen“ Pastellkreiden, wenn es um Flipcharts geht. Durch den vielen Abrieb (staubt wie Hulle) ist es damit eine elende Sauerei...:-)

PanPastels

Die Näpfe mit dem Pastell-Puder sind schon viel eher die Anschaffung wert. Sie heißen PanPastel und finden sich in sehr vielen Farben im Künstlerbedarf, oder in einer Auswahl auch bei Neuland:

<https://de.neuland.com/marker-stifte/stifte-mehr/panpastel-red/blue-tones.html>

Vorsichtig transportieren – am besten polstern und nicht fallen lassen...Es gibt kein Zurück in die Dosen der Pandora....:-)

Für den sparsamen Auftrag, ohne Wegwerfen, empfehle ich textile Puderschwämmchen. Wenn Ihr keinen Bock pink habt: Die Müller Drogeriemärkte haben die z.B. auch in Weiß. Farbe bekommen die Schwämmchen ja dann von ganz alleine :-). Im Ernst: Am besten immer nur die Hälfte des Schwämmchens für das PanPastel verwenden und die andere Hälfte zum Anfassen freihalten. Schon sind die Finger nur noch halb so bunt.

Ciao – bis gleich!

Ich freu mich, wenn ich den ein oder andern bald mal wieder sehe!
Wenn Ihr mir mal ein paar Flipcharts zeigen wollt – wie gesagt – her damit:
info@chartflipper.de

Ich freu mich auf Post und Besucher!

LG!

Thorsten

www.chartflipper.de

<https://www.facebook.com/chartflipper/>

<https://www.youtube.com/chartflipper>

PS: Ich freue mich auch über Anrufe... 0631 7500 83 83 ... :-)

